

Geschäftsbericht 2024

Star for Life Germany

März 2025

Stiftungszweck

Die Star for Life Stiftung (SFL) wurde 2005 von Dan Olafsen gegründet und verfolgt international das Ziel, benachteiligten Kindern und Jugendlichen Perspektiven zu eröffnen. Im Rahmen dieser globalen Initiative spielt die gemeinnützig anerkannte Star for Life Stiftung Germany (SFL Germany), die Dr. Jörg Mosolf Ende 2021 gegründet hat eine zentrale Rolle. SFL Germany akquiriert gezielt finanzielle Mittel für Bildungs- und Gesundheitsaktivitäten ihrer Partnerorganisationen in Südafrika und Namibia.

Die Hilfe richtet sich an benachteiligte Kinder, die Unterstützung, Perspektiven und soziale Kompetenzen benötigen, um ein selbstbestimmtes Leben zu führen. Viele von ihnen haben ihre Eltern früh an AIDS verloren, sind selbst gefährdet und erleben in ihren Schulen kaum Unterstützung bei den sozialen Herausforderungen, die ihren Alltag bestimmen.

Star for Life nutzt die vorhandene Infrastruktur öffentlicher Schulen, um Schüler*innen mit lebenswichtigem Wissen über Gesundheit, HIV-Prävention und persönliche Entwicklung zu stärken. Das Programm wird von Star for Life South Africa und Star for Life Namibia direkt an der Schule umgesetzt – durch ein erfahrenes, lokal verankertes Team.

Unsere lokalen Coaches, Psychologen und Sozialarbeiter begleiten die Jugendlichen während ihrer Schulzeit. Im Mittelpunkt stehen die Stärkung des Selbstwertgefühls, der Aufbau von Zukunftskompetenzen und gesundheitsbewusstem Verhalten. Die Kinder lernen, eigene Ziele zu setzen, mit Herausforderungen umzugehen und verantwortungsvolle Entscheidungen zu treffen.

Mobilen Gesundheitskliniken bieten Vorsorgeuntersuchungen und Beratungen, um den Schülerinnen und Schülern den Zugang zu moderner Gesundheitsversorgung zu ermöglichen. Ergänzend dazu werden an den geförderten Schulen regelmäßig HIV/AIDS-, Corona- und Tuberkulose-tests durchgeführt.

Star for Life unterstützt über 50.000 junge Menschen pro Jahr in Südafrika, Namibia und Tansania. Mit Erfolg: Die Abitur-Quote der Star for Life Schüler*innen liegt über dem nationalen Durchschnitt. Durch Bildung haben sie sich eine stabile Grundlage für ihre Zukunft geschaffen und den Weg in ein erfolgreiches, selbstbestimmtes Leben erarbeitet.

Förderungen, Finanzierung, Realisierte Projekte 2024

Die Projekte werden vor Ort von "Star for Life Südafrika" oder "Star for Life Namibia", beides Non-Profit-Organisation nach afrikanischem bzw. namibischem Recht, durchgeführt. Unsere Coaches und das erweiterte Team bestehen ausschließlich aus lokalen Mitarbeitenden, die mit den örtlichen Strukturen bestens vertraut sind. Die Coaches verfügen über eine fachspezifische Ausbildung und sind ausgebildete Psychologen oder Sozialarbeiter.

SOUTHAFRICA

1 Zenzeleni Secondary School

2 Kufezekile Secondary School

3 Tangbega Primary School

4 Emadwaleni Secondary School

NAMIBIA

5 Eldorado Secondary School

6 Godloza Secondary School

1

Zenzeleni Secondary School (Durban, Südafrika)

Förderung Star for Life Schulprogramm und Computer - Projekt

Die Schule liegt in einer ländlichen Gegend, etwa 100 km von Richards Bay entfernt, wodurch die Schüler*innen auf öffentliche Verkehrsmittel angewiesen sind, um den Schulweg zu bewältigen. Hier, wo ca. 480 bis 500 Schüler*innen lernen, kommen altersgerechte Workshops, Classroom Sessions und das Gesundheitsprogramm zum Einsatz.

Zusätzlich wurde in 2024 ein Computer Projekt an der Schule durchgeführt. Dank der großzügigen Spende von deutschen Spendern konnten wir der Schule 45 neue Laptops übergeben. Eine Woche lang trainierten wir 70 Schüler*innen im Umgang mit den Geräten. Ihre Begeisterung war enorm – es war der Eintritt in eine neue digitale Welt. Dieses neu erworbene Wissen eröffnet ihnen Chancen auf dem Arbeitsmarkt und im Studium, die ihnen bislang nicht zugänglich waren.



2

Kufezekile Secondary School (nahe Richards Bay, Südafrika)

Förderung Star for Life Schulprogramm und Veggie Garden - Projekt

An der Kufezekile Secondary School nahe Richards Bay, Südafrika, unterstützt das Star for Life Programm 639 Schülerinnen durch Workshops, Classroom Sessions und individuelles Coaching. Dieser ganzheitliche Ansatz trug maßgeblich zur herausragenden Abiturquote von 95 % im Jahr 2024 bei.

Dank zahlreicher deutscher Förderer wurde zudem das Veggie Garden-Projekt mit dem Bau eines Gewächshauses realisiert. Hier lernen die Schülerinnen den Anbau von Gemüse, erwerben praxisnahes Wissen über nachhaltige Landwirtschaft und verbessern so langfristig die Ernährungssituation in ihrer Gemeinde. Durch regelmäßige Workshops und praktische Übungen erhalten sie wertvolle Fertigkeiten, die nicht nur ihre Selbstversorgung stärken, sondern auch neue Berufsperspektiven eröffnen.



3

Thabaneng Primary School (Johannesburg, Südafrika)

Förderung Star for Life Schulprogramm

Die Thabaneng Primary School, gelegen auf einer Anhöhe in Killarney Orlando West, Soweto Township, gehört zum Schulbezirk Johannesburg West und betreut 790 Schüler*innen in den Klassenstufen R bis 4 mit jeweils vier Klassen pro Jahrgang. Im Schuljahr 2024 wurden hier regelmäßig „Star Jabulani“-Sessions und begleitende Unterrichtseinheiten durchgeführt. Diese fördern sowohl kognitive als auch soziale Fähigkeiten und legen den Grundstein für eine ganzheitliche Bildung.

Musik spielt dabei eine zentrale Rolle: Sie hilft den Kindern, sich Inhalte besser zu merken, weckt Emotionen und stärkt die Konzentrationsfähigkeit. Besonders für junge Schüler*innen ist sie ein wertvoller Lernbegleiter, da sie Wissen spielerisch vermittelt und den Lernprozess motivierend unterstützt. Deshalb entwickelt Star for Life eigene Songs, die die Kernwerte des Programms transportieren und die Kinder auf kreative Weise beim Lernen begleiten.



4

Emadwaleni Secondary School (Johannesburg, Südafrika)

Finanzierung des einjährigen Girls Club Workshop

An der Emadwaleni Secondary School, einem urbanen Standort in Johannesburg, werden rund 600 Schüler*innen durch das Star for Life Programm betreut.

Ergänzende Workshops, Classroom Sessions und individuelles Coaching helfen ihnen, ihr Selbstbewusstsein zu stärken und klare Zukunftsperspektiven zu entwickeln.

Im Schuljahr 2024 wurde der einjährige Workshop „Daughters of Africa – Girls Club“ mit 30 Mädchen der 9. Klasse im Alter von 14 bis 16 Jahren durchgeführt.

Der Workshop vermittelt Lebenskompetenzen in den Bereichen Sexualerziehung, reproduktive Gesundheit, Rechte und Geschlechtergleichstellung. Zusätzlich erwerben die Mädchen Führungsfähigkeiten und unternehmerisches Wissen, um langfristig finanzielle Unabhängigkeit anzustreben.



5

Eldorado Secondary School (Windhoek, Namibia)

Förderung Star for Life Schulprogramm und Girls-Club

Die Eldorado Secondary School in der Region Windhoek zählt mit rund 1.036 Schüler*innen auch zu den Schulen, die durch das Star for Life Programm unterstützt werden. Durch eine Kombination aus intensiven Workshops, Classroom Sessions, Lehrerfortbildungen und individueller Beratung erhalten die Schüler*innen wertvolle Unterstützung auf ihrem Bildungsweg.

Zusätzlich zur Finanzierung des Schulprogramms in 2024 wurde hier ein Girls Club durchgeführt. Dieser bietet jungen Mädchen gezielte Förderung in den Bereichen Lebenskompetenzen, reproduktive Gesundheit, Gleichberechtigung und Führungsfähigkeiten. Durch diese Unterstützung erhalten die Teilnehmerinnen nicht nur bessere schulische Perspektiven, sondern auch das nötige Selbstvertrauen, um ihre Zukunft aktiv zu gestalten.



6

Godloza Secondary School (Region Windhoek, Namibia)

Förderung Star for Life Schulprogramm

Die Godloza Secondary School ist eine ländliche Schule mit begrenzten Ressourcen, an der rund 443 Schüler*innen durch das Star for Life Schulprogramm gefördert werden.

Trotz der herausfordernden Rahmenbedingungen lag die Erfolgsquote der Abschlussprüfungen 2024 deutlich über dem nationalen Durchschnitt in Namibia. Jedes Jahr im November legen die Schüler*innen ihre Abschlussprüfungen ab, die extern korrigiert werden. Die konstant hohe Erfolgsquote ist ein entscheidender Indikator für die nachhaltige Wirkung der Star for Life Förderung. Durch diese kontinuierliche Unterstützung erhalten die Jugendlichen eine echte Zukunftsperspektive und die Möglichkeit, durch Bildung dem Kreislauf der Armut zu entkommen.



Kommunikation und Marketingmaßnahmen 2024

Im Jahr 2024 wurde ein Relaunch des deutschen Webauftritts inklusive neuer Projektseiten durchgeführt, Google Grants beantragt und betreut, SEO-Maßnahmen umgesetzt und mehrere Kampagnen als Google Ads geschaltet, Unternehmensflyer (Englisch) produziert sowie Armbänder, Spendenkarten und Spendenboxen erstellt, 154 Unternehmensanfragen (Januar–Dezember) akquiriert, 51 Fördermittelanträge gestellt, eine Flyerverteilung auf dem ECG im Oktober in Hamburg durchgeführt und ein Spendenmailing zu Weihnachten versendet.

Charity Golf Tournament

Am 06. September 2024 fand im Achimer Golfclub das 4. Charity Golf Tournament der TO GROUP statt – mit einem Spenden Ereignis, das alle Erwartungen übertraf. Über 130 geladene Gäste aus den Bereichen Logistik, Wirtschaft und Dienstleistung waren anwesend, um für den guten Zweck zu golfen. Der erwirtschaftete Spendenerlös ermöglichte es Star for Life Germany, über 2.700 Schüler*innen ein Jahr lang zu unterstützen – so wird Bildung als Sprungbrett genutzt, um den Kreislauf der Armut zu durchbrechen.



Strategische Fundraising-Ausrichtung 2025

Für das Jahr 2025 wurde die strategische Fundraising-Ausrichtung weiterentwickelt, um die finanzielle Unterstützung für die Star for Life Projekte im südlichen Afrika gezielt auszubauen.

Neben der Akquise von Unternehmenspartnerschaften und Fördergeldern rückt die verstärkte Nutzung von Events in den Fokus. Besonders die Präsenz von Star for Life auf großen Netzwerkevents soll ausgebaut werden, um neue Förderkreise zu erschließen. Dabei nutzen wir die Unterstützung unseres Stifters, Dr. Jörg Mosolf, um die Sichtbarkeit unserer Mission zu erhöhen und potenzielle Partner gezielt anzusprechen.

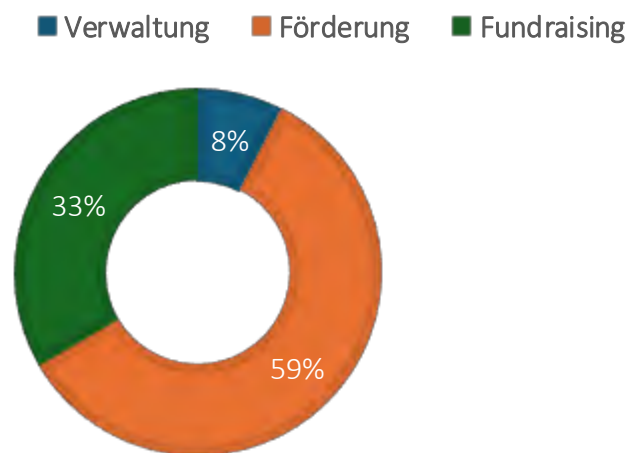
Dr. Mosolf hat in den vergangenen drei Jahren nicht nur die Umsetzung des Schulprogramms auf Mafia Island in Tansania unterstützt, sondern auch den Bau von zwei Klassenräumen und einem Büro an der Jimbo Primary School ermöglicht. Dieses Engagement zeigt eindrucksvoll, was durch gezielte Förderung erreicht werden kann. Gleichzeitig verdeutlichen die Beobachtungen unserer Coaches vor Ort den großen Handlungsbedarf: Viele Schulen auf der Insel befinden sich in einem schlechten Zustand und es fehlen grundlegende Einrichtungen – mit spürbaren Auswirkungen auf die schulischen Leistungen der Kinder. Umso wichtiger ist es, solche positiven Beispiele als Ausgangspunkt zu nehmen, um gemeinsam mit Partnern weitere Lernorte zu schaffen, die echte Perspektiven eröffnen.

Durch diese Maßnahmen wollen wir die Fördersumme für die Star for Life Programme nachhaltig steigern und noch mehr Kindern und Jugendlichen im Afrika Zugang zu Bildung, Gesundheitsaufklärung und persönlichen Entwicklungsmöglichkeiten ermöglichen.

Abschlussbericht Geschäftsjahr 2024

Im internationalen Vergleich liegt das Spendenaufkommen von Star for Life weltweit über einer Million Euro – maßgeblich unterstützt durch die langfristigen Partnerschaften mit schwedischen Förderern, die seit der Gründung vor 20 Jahren eine tragende Rolle spielen. In Deutschland befindet sich unsere Stiftungsarbeit noch im Aufbau, doch die intensiven Fundraising-Maßnahmen zeigen bereits deutliche Wirkung:

Mittelverwendung 2024



EINNAHMEN/ AUSGABEN	2024	2023
Einnahmen	145.464 €	48.251 €
Ausgaben: Verwaltung	-10.400 €	-3.532 €
Ausgaben: Fundraising	-45.960 €	-43.804 €
Projekt Förderung	-81.264 €	-24.375 €
Ausgaben Gesamt	-137.624 €	- 71.711 €
Gesamtergebnis	7.840 €	-23.460 €

Schlusswort

Wir danken unseren Partnern und Sponsoren für ihre wertvolle Unterstützung und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Unser besonderer Dank gilt auch den Schüler*innen, die täglich beweisen, wie sie diese Förderung aus Deutschland nutzen, um an ihrem Bildungsweg zu arbeiten und sich eine bessere Zukunft aufzubauen.

Die überdurchschnittlichen Abiturergebnisse belegen den Erfolg und die nachhaltige Wirkung unserer gemeinsamen Unterstützung.

Auch im Jahr 2025 möchten wir zahlreichen Schulkindern im südlichen Afrika eine stabile Grundlage für ihre Zukunft bieten und sie auf ihrem Weg in ein erfolgreiches, selbstbestimmtes Leben begleiten. Gemeinsam können wir Bildung und Chancen ermöglichen!



Dr. Jörg Mosolf
Stifter, Star for Life Germany